

Lageplan
mit planungs- u. bauordnungsrechtlichen Festsetzungen



MD1	II	WA1,6,11,13,15,16	II	THmax 4,5m	WA12	II	THmax 6,5m
0,8	---	0,4	---	SD 30-35°	0,5	---	SD 30-35°
a1	SD 30-60°						
MD2	II	WA2,4,21	II	THmax 4,5m	WA14,17,17	II	THmax 6,5m
0,3	---	0,4	---	s. E. SD 30-35°	0,4	---	SD 30-35°
a1	SD 30-60°						
MD3	II	WA9,18,20	II	THmax 6,5m	WAB	II	THmax 4,5m
0,4	---	0,5	---	SD 35°, PD <15°	0,3	---	SD 30-35°
a1	SD 30-60°						
MI1	II	WA5	II	THmax 4,5m	WA3	II	THmax 6,5m
0,5	---	0,3	---	s. E. SD 30-35°	0,4	---	SD 35°, PD <15°
s. E.	SD 30-35°						
WA10	II	THmax 6,5m	WA7	II	THmax 6,5m		
0,6	---		0,4	---			
SD 35°, PD <15°			SD 30-35°				
WA19	II	THmax 4,5m	WA22	II	THmax 4,5m		
0,4	---		0,5	---			
SD 30-35°			SD 30-35°				
WA23	II	THmax 6,5m					
0,55	---						
SD 35°, PD <15°							
WA24	II	THmax 6,5m					
0,55	---						
SD 35°, PD <15°							

Zeichenerklärung

Rechtliche Grundlage für diesen Bebauungsplan mit baurechtlichen Vorschriften (örtliche Bauvorschriften) ist die Flurvermessung (PlanZP) i. d. F. der Bekanntmachung v. 10. Dezember 1990 (BBl I 1991 S. 58). In der rechten Spalte sind die in Lageplan verwendeten Planzeichen nach der PlanZP und weiterentwickelte Planzeichen dargestellt, insbesondere wegen CAD- und Repro-Technik. Maßstbliche Festsetzungen sind nur aus dem farbigen Plan zu entnehmen.

1 Grundlagenplan (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

1.1 Flurstücksgrenze mit Grenzpunkten
 außerhalb Umliegung: koordinierter digitalisierter Grenzpkt.
 innerhalb Umliegung:

1.2 Gebäude im Kataster / nicht im Kataster

1.3 Flurstücknummer: 447

1.4 Straßennamen: Wiedlinger Straße

1.5 bestehende Böschung mit Begrenzung

1.6 Höhenlinie mit Höhenangabe in Meter ü. NN in neuen System

2 Planungs- und Bauordnungsrecht (Festsetzungen)

2.1 allgemeine Wohngebiete (fortlaufende Nummerierung) WA1 - 21

2.2 Mischgebiete (fortlaufende Nummerierung) MI1

2.3 Dorfgebiete (fortlaufende Nummerierung) MD1 - 3

2.4 Grundflächenzahl (GRZ) z.B.: 0,3

2.5 Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstmaß z.B.: II

2.6 Höhe baulicher Anlagen als Höchstmaß
 Traufhöhe TH TH-Einzelhaus TH-Doppelhaus maximal zulässig

2.7 Bauweise
 offene Bauweise
 nur Einzelhäuser zulässig
 nur Doppelhäuser zulässig
 nur Hausgruppen zulässig
 abweichende Bauweise

2.8 überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen (Maße als Beispiel)

2.9 Stellung der baulichen Anlagen (Hauptfahrsrichtung)

2.10 Flächen für Garagen
 Garagen Tiefgarage Überdachte Stellplätze

2.11 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind
 z.B. Sichtfeld

2.12 öffentliche Verkehrsflächen
 Mischverkehrsfläche
 Parkfläche
 Schwimmbad
 Fährbahn
 Gehweg
 Verkehrsgrün
 Fuß-/Gehweg
 Gehweg/Radweg
 geg. oder Fuß- u. Radweg und Weg f. Versorgungsfahrzeuge
 Landwirtschaftlicher Weg
 Straßenbegrenzungslinie und Abgrenzung unterschiedlicher Zweckbestimmung

2.13 Anschluß von Flächen an die Verkehrsfläche Bereiche ohne Ein- u. Ausfahrt

2.14 Versorgungsflächen (fortlaufende Nummerierung)

2.15 Führung von Versorgungsanlagen und -leitungen
 oberirdisch
 unterirdisch
 W = Wasser A = Abwasser S = Strom T = Telefon

2.16 Öffentliche Grünflächen (fortlaufende Nummerierung)
 Grünanlage
 Kinderspielfeld

2.17 Private Grünflächen (fortlaufende Nummerierung)
 Wiese, Hausgarten
 LA 1, GR1-3, FR1

2.18 Nil-Geh- u. Leitungsrechten zu beladenden Flächen (fortlaufende Nummerierung)
 GR = Gehrecht FR = Fahrrecht LR = Leitungsrecht
 V = Wasser A = Abwasser S = Strom G = Gas
 T = Telefon/Kabelanschluß
 LR1 (K, A, S, T)

2.19 Maßnahmen zum Schutz gegen Lärmemissionen
 Lärmschutzwand
 Lärmpegelbereiche

2.20 Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (fortlaufende Nummerierung)
 Solitärbaum
 Sträucher

2.21 Einzelanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen (fortlaufende Nummerierung)

2.22 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern zur Herstellung des Straßenkörpers (fortlaufende Nummerierung)
 Aufschüttung
 Abgrabung
 Stützmauer mit sichtbarer Höhe

2.23 Höhenlage der Verkehrsflächen zu beladenden Flächen
 z.B.: Wasserbruch mit Höhenangabe des Targeterschwellpunktes in Meter ü. NN
 Längsneigung in Prozent mit Gefälle und Längsneigung in Meter
 z.B.: Sattelrad SD 30 - 35°, Pulldach PD

2.24 Dachform mit Dachneigung (Dachneigung als Beispiel)
 z.B.: Sattelrad SD 30 - 35°, Pulldach PD

2.25 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

2.26 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. u. 2. Änderung

2.27 Nutzungsschablone
 Baugelände Z, TH, OK
 GRZ
 Bauweise Dachform
 s. E. = siehe Eintrag in Baufenster

2.28 Abgrenzung des unterschiedlichen Mafes der baulichen Nutzung (z.B.: Z, GRZ, TH)

2.29 Abgrenzung des Mafes und der Art der baulichen Nutzung

3 Sonstiges (Hinweise)

3.1 Konstruktionslinie als Hilfslinie

3.2 Geltungsbereich angrenzender Bebauungspläne soweit nicht mit diesem Bebauungsplan identisch

3.3 Grenze der Umliegung soweit nicht mit dem Bebauungsplan identisch

3.4 geplante Flurstücksgrenze soweit nicht mit bestehender Flst.-Grenze identisch

3.5 Standortvorschlag für zu pflanzende Bäume

Gemeinde Plankstadt
 Bekanntmachung Plankstadt
 Rhein-Neckar-Kreis

**Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften
 "Gässelacker"**

Lageplan (inkl. 1.u.2. Änderung)

Verfahrensmerkmale:
 Aufstellung: Gemeinderatsbeschl. am 24.03.2003/20.09.2004/18.04.2005
 (§ 2 Abs. 1 BauGB) örtliche Bekanntmachung am 15.05.2003/23.09.2004/21.04.2005

frühzeitige Beteiligung Bürger
 (§ 3 Abs. 1 u. § 4 Abs. 1 BauGB) von 31.08.2001/--- bis 28.09.2001/---
 Träger öffentlicher Belange von 31.08.2001/--- bis 28.09.2001/---

Öffentliche Auslegung
 (§ 3 Abs. 2 BauGB) Gemeinderatsbeschl. am 19.01.2004/20.09.2004/18.04.2005
 örtliche Bekanntmachung am 22.01.2004/23.09.2004/21.04.2005
 Auslegung am 02.02.04/01.10.04/02.05.05 bis 02.04.2004/02.11.2004/02.06.2005

Satzung
 (§ 10 Abs. 1 BauGB) Gemeinderatsbeschl. am 05.04.2004/22.11.2004/20.06.2005

Gemeinige Beschl. am
 (§ 10 Abs. 2 BauGB) Gemeinige Beschl. am
 Inkrafttreten
 (§ 10 Abs. 3 BauGB) örtliche Bekanntmachung und in Kraft getreten am 15.04.2004/25.11.2004/23.06.2005

Planverfasser: Gemeindeglied und angelernter
 Gemeindeglied
 Bürgermeister

Stuttgart, 05.04.2004/20.09.2004/23.06.2005 Plankstadt,
 ppa. Stöckle I.A. Kössler Huckele, Bürgermeister